

Hans Zanklmaier bleibt „Moar“ bei den Stockschützen Mitterskirchen

Langjährige Mitglieder und erfolgreiche Sportler ausgezeichnet

Hans Zanklmaier bleibt Vorstand bei den Stockschützen des ESV Mitterskirchen. Reibungslos ging auch die Wahl der übrigen Vorstandschaft über die Bühne. Durchwegs in ihren Ämtern bestätigt wurden dabei die weiteren Verantwortlichen, welche den Vorstand unterstützen. Der umfangreiche Blick zurück und nach vorne sowie Ehrungen langjähriger Mitglieder und erfolgreicher Sportler standen ebenfalls im Mittelpunkt der Zusammenkunft mit knapp 40 Teilnehmern in der Mehrzweckhalle.

Auf die sportlichen wie gesellschaftlichen Aktivitäten gingen Vorstand Hans Zanklmaier und Schriftführer Gerhard Hahn in ihren umfangreichen Rechenschaftsberichten in Wort und Bild ein. Im letzten Jahr fand keine Jahreshauptversammlung statt und die letzten beiden Jahre waren immer wieder ausgebremst durch Corona. Neben den sportlichen Aktivitäten standen natürlich die Ausrichtung der Bayerischen und Deutschen Meisterschaft im Weitschießen sowie die Einweihung der Mehrzweckhalle im Mittelpunkt. Großer Beliebtheit erfreute sich die Dorfmeisterschaft 2021 mit 42 Mannschaften, im Jahr 2020 konnte keine Dorfmeisterschaft ausgetragen werden.

Dank sagte Zanklmaier den Aktiven, der Gemeinde sowie allen Helfern seiner Sparte und zahlreichen Sponsoren. Der besondere Dank galt ebenfalls den Damen innerhalb der Abteilung, welche in vielfältigen Anlässen positiv ihre Hände im Spiel haben. Freudig vermerkte der Spartenleiter, dass die Sparte über zuverlässige Rechenbüros, Schiedsrichter und Übungsleiter verfüge. Besonders stolz war er auf sein Team und auf alle weiteren ESV Sparten sowie dem Förderverein für die grandiose Unterstützung bei der viertägigen Ausrichtung der Bayerischen und Deutschen Meisterschaft und überreichte an Stefan und Edmund Reichenberger sowie Wolfgang Gruber Aufmerksamkeiten.

Derzeit sind genau 163 Personen als Mitglieder bei den Stockschützen eingeschrieben. Im Sommer 2022 werde man mit insgesamt acht Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen.

Schriftführer Gerhard Hahn rief nochmals die wichtigsten Beschlüsse der 13 Vorstandssitzungen aus den letzten zwei Jahren in Erinnerung. Revue passieren ließ sie ebenfalls die vielfältigen Aktivitäten in der Dorfgemeinschaft, unter anderem die Teilnahme am Ferienprogramm, der Gewinn des Holzlandcups und natürlich das offizielle Einweihungsturnier, die Vereinsmeisterschaft, sowie ein Freundschaftsturnier mit den Nachbarvereinen und ein Brotzeitturnier mit den Stockschützen aus Reischach.

Die finanzielle Situation beleuchtete Kassenverwalterin Marianne Hahn. Anita Strobl und Petra Hansbauer bescheinigten ihr eine tadellose Verwaltung der Vereinsgelder.

Damenwartin Barbara Wimberger brachte die Aktivitäten der Damen nochmals in Erinnerung. Herausragend waren die guten Platzierungen im Mixed und der Gewinn

des Holzlandcups. Im Weitschießen eroberte Birgit Wagner nationale Titel im Sommer und Winter sowie Gold und Silber im Europacup.

Über die schönen Erfolge im Nachwuchsbereich im Sommer 2021 informierte Marianne Hahn und dankte allen, welche bei einer aufwendigen Nachwuchsarbeit Unterstützung einbrachten. Herausragend waren die Erfolge des U 19 Teams auf Bayerischer und Deutscher Ebene.

Auch Bürgermeister Christian Müllinger bescheinigte der Sparte Top-Leistungen, sowohl im sportlichen, als auch im ehrenamtlichen Bereich. Ein sehr erfolgreiches Jahr mit wiederum vielen Höhepunkten könne somit erfolgreich zu den Akten gelegt werden. Neben einem unermüdlichen Vorstand Hans Zanklmaier engagieren sich in hohem Maße voll engagierte Leute in der „zweiten Reihe“, damit die Stockschützen „leben“.

2. ESV Vorstand Manfred Hinderer würdigte ebenfalls die großartige Arbeit der ältesten ESV Sparte, mit einem sehr angenehmen Zusammenarbeiten. Beim Bau der neuen Halle und bei allen Feierlichkeiten des Gesamt-ESV ist immer 100 % Verlass auf die Stockschützen, die natürlich auch sportlich die weiß-blauen ESV Farben großartig über das herrliche ESV Gelände nach außen tragen und präsentieren. Viel Opfer und Zeit bringen dabei zudem die weiten Fahrten zu den Wettkämpfen mit sich.

Bei den fälligen Neuwahlen wurden alle bisherigen Positionen in ihren Ämtern bestätigt: So bleibt Hans Zanklmaier Vorstand, Stellvertreter blieb Bernd Strasser, Gerhard Hahn als Schriftführer, Kassenverwalter Marianne Hahn, Stellvertreter Georg Hahn. Die Arbeit der Damen koordiniert Barbara Wimberger, während Georg Hahn für die Gesamtchronik und die Pressearbeit verantwortlich ist. Als Beisitzer übernehmen Helmut Kammergruber und Thomas Schmuderer Verantwortung. Die Fahne tragen bei entsprechenden Anlässen Helmut Kammergruber und Gerhard Hahn. Die Kasse prüfen wieder Anita Strobl und Petra Hansbauer.

In der freien Aussprache wollte Johann Lazarus wissen was mit der Stockschützenhalle passiere. Fakt ist, dass noch ein gültiger Pachtvertrag bis zum Jahre 2025 bestehe. Nach diesem Ablauf werden wieder Gespräche über den Fortbestand geführt. Klar und deutlich wurde in diesem Zusammenhang nochmals erwähnt, dass die Mehrzweckhalle am Wassergarten keine Stockschützenhalle ist, sondern eben eine Multifunktionshalle, welche für alle vier Sparten des ESV, für alle Vereinen, Gruppierungen und Privatpersonen aus dem gesamten Gemeindebereich und darüber hinaus nach Absprache zur Verfügung stehe. Georg Hahn vermeldete, dass sich jeweils Mittwoch ab 14.00 Uhr Stockschützen aus den Reihen aller vier ESV Sparten zum Freizeitschießen treffen. Neue Interessenten sind jederzeit willkommen, wobei Stockmaterial gestellt werden kann. Gefordert sind die Mitglieder der Stockschützen über den gesamten Jahreskalender hinweg wieder im sportlichen Bereich. Bei der Ausrichtung diverser Meisterschaften in der Mehrzweckhalle, die am Samstag den 9. April mit der Kreismeisterschaft der U 14 und U 19 ihren Auftakt nehmen, sind alle ESV-Mitglieder und freiwilligen Helfer gefragt.

Unter den Versammlungsteilnehmern war auch Ehrenbürger Erwin Keiß, Pfarrer Nelson sowie die langjährigen Vorstände Hans Lazarus und Martin Schmuderer. Schmecken ließen sich alle anwesenden eine deftige Leberkäsbrozeit und Freigetranke.

Ehrend gedacht wurde zu Beginn den verstorbenen Mitgliedern Karin Strasser, Konrad Hölzlwimmer, Alois Reischl, Josef Schmidt und Gabi Kurz. (hm)



Übernehmen wieder Verantwortung innerhalb der Vorstandschaft
Hinten von links: Georg Hahn, Helmut Kammergruber, Marianne Hahn, Barbara Wimberger, Thomas Schmuderer und 2. ESV Vorstand Manfred Hinderer
Vorne von links: Gerhard Hahn, Bernd Strasser und Hans Zanklmaier



Eine Aufmerksamkeit übergab Hans Zanklmaier an den „Küchenchef“ Wolfgang Gruber für die viertägige Meisterschaft zum Jahreswechsel.



Neu im umfangreichen Angebot in der neuen Mehrzweckhalle ist jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr Stockschießen für jedermann.